Familien-Synode

Wir sind Kirche veröffentlicht Arbeitshilfe / Erneuter Appell an die Bischöfe, endlich einen Synoden-Fahrplan vorzulegen

Pressemitteilung München, 5. Dezember 2014

Mit einer 30-seitigen Arbeitshilfe zur Familien-Synode ruft die Kirchen VolksBewegung Wir sind Kirche dazu auf, den von Papst Franziskus mit Elan gestarteten "synodalen Prozess" in Deutschland zielstrebig fortzusetzen. Bei der ersten Synoden-Sitzung im Oktober 2014 in Rom sind alle Fragen in ungewohnter Offenheit diskutiert worden. Die Ortskirchen haben vom Papst den Auftrag erhalten, bereits bis zum Sommer 2015 konkrete Lösungsvorschläge nach Rom zu senden, damit diese dann auf der zweiten Synode vom 4. bis 25. Oktober 2015 in Rom beraten werden können. Dies betrifft vor allem auch die noch kontrovers diskutierten Fragen der Nicht-Ausschließung nach Scheidung Wiederverheirateter von den Sakramenten sowie homosexueller Partnerschaften.

An die deutschen Bischöfe appelliert die katholische Reformbewegung deshalb erneut, endlich einen "Synoden-Fahrplan" vorzulegen, wie in Deutschland auf den verschiedenen Ebenen der Bistümer, Pfarreien und Verbände konkrete Ergebnisse für die kommende Familien-Synode erarbeitet werden sollen. Kardinal Reinhard Marx hatte dies am Schlusstag der ersten Synodenperiode in Rom zugesagt und erklärt, dass dies ohne Denk- und Sprechverbote erfolgen solle. Seitdem sind schon 47 Tage vergangen und es sind nur noch 302 Tage bis zum Beginn der Synode im Oktober 2015. Begonnen hatte dieser synodale Prozess mit der weltweiten Umfrage des Vatikans zu Ehe und Familie vor genau einem Jahr, bei der erstmals auch das Kirchenvolk direkt einbezogen war.

Die Arbeitshilfe "Familien-Synode – Das geht uns alle an!" wendet sich an alle katholischen Gemeinden, Verbände, Räte, Akademien, theologischen Fakultäten sowie sonstige Bildungseinrichtungen und ruft dazu auf, selber Initiativen zu ergreifen, sich mit der offiziellen Lehre und Pastoral von Ehe, Familie und Sexualität kritisch auseinanderzusetzen und neue, zeit- und schriftgemäße Konzepte zu entwickeln. Einen Schwerpunkt der Arbeitshilfe bildet die Diskussion um die Unauflöslichkeit der Ehe mit Anfragen an das tradierte sakramentale Eheverständnis und einem Schreiben der Theologieprofessoren Norbert Scholl und Hermann Häring an den Präfekten der Glaubenskongregation, Kardinal Gerhard Ludwig Müller, das in Kopie auch an alle deutschen Bischöfe geschickt worden ist.

Zahlreiche Aktionsvorschläge, eine Zusammenstellung aller offiziellen Dokumente und Papstansprachen der ersten Synodenphase 2014 und Lese-Tipps runden die Arbeitshilfe ab, die im Internet (www.wir-sind-kirche.de) abgerufen oder für 3 Euro pro Stück plus Versand bei der KirchenVolksBewegung bestellt werden kann: Wir sind Kirche, Postfach 65 01 15, 81215 München, Tel: 08131-260 250, Fax: 08131-260 249, E-Mail: bestellen@wir-sind-kirche.de.

Pressekontakte Wir sind Kirche-Bundesteam:

Sigrid Grabmeier, Tel: 0170-8626 290, grabmeier@wir-sind-kirche.de Magnus Lux Tel. 0176-41266392, Famlux@t-online.de Christian Weisner Tel. 0172-5184082, presse@wir-sind-kirche.de

Arbeitshilfe "Familien-Synode – Das geht uns alle an!"

> bestellen oder downloaden (30 Seiten)

Wir sind Kirche-Startseite zur Familien-Synode:

www.wir-sind-kirche.de/?id=125&id_entry=5378

Zuletzt geändert am 08.12.2014